

ALLE REDEN ÜBERS WETTER

Die Einen, weil sie sich so nach Sonne, Grillabend und Schwimmbad sehnen, die Anderen, weil sie von Schlamm- und Wassermassen überflutet wurden und vor den Trümmern ihrer Häuser oder gar Existenzen stehen!

Wir in Ettlingen bleiben derzeit verschont, uns hat es **diesmal** nicht getroffen: Gott oder wem sei Dank!

Doch ist unser Hochwasserschutz für derartige Ausmaße ausreichend? Haben wir bei zunehmender Flächenversiegelung genügend Abflussmöglichkeiten, werden die Abflüsse regelmäßig gewartet?

Diese Fragen sollten das Rathaus und der Gemeinderat bedenken, z.B. wenn es um das geplante Hochwasserrückhaltebecken geht, das auch einem dauerhaften Starkregen standhalten können muss. Denn die Unwetter werden zunehmen und heftiger werden.

Vorsorge statt Katastropheneinsatz!
Herzlichst Brigitte Ochlich



Aus dem Jugendgemeinderat



Mein Name ist Alina Dorn und ich bin 15 Jahre alt. Ich gehe in die 9. Klasse der Anne-Frank-Realschule. In meiner Freizeit tanze ich Garde und treffe mich gerne mit meinen Freunden. Ebenfalls spiele ich gerne Klavier.

In den Jugendgemeinderat wollte ich, da ich mich dafür interessiert habe, was man als Jugendgemeinderat macht. Außerdem möchte ich natürlich Ettlingen mitgestalten und die Wünsche der Jugend umsetzen. Ich hoffe, dass uns dies gelingt.

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettliger Sportvereine

Besser lernen mit Sport?

Dazu liefern Ergebnisse einer aktuellen Studie der Radboud University im niederländischen Nimwegen neue interessante Erkenntnisse: Sport nach dem Lernen fördert die Erinnerungsfähigkeit, sofern er vier Stunden danach ausgeübt wird. Untersucht wurde, inwiefern sich sportliche Aktivitäten auf die Gedächtnisleistung sowie auf das Langzeitgedächtnis auswirken.

Ergebnis: Die sich vier Stunden nach der Lernübung sportlich betätigten, schnitten besser ab als solche, die dies sofort oder gar nicht taten. Es zeigte sich zudem, dass eine Pause zwischen Sport und Lernen verstärkte Aktivitäten in dem für Lern- und Erinnerungsprozesse besonders wichtigen Teil des Gehirns bewirkt. Schon frühere Studien hatten gezeigt, dass beim Sport ausgeschüttete Hormone die Erinnerungsleistung des Gehirns stärken.

Schulwettbewerb zu Rio 2016

Die Deutsche Olympische Gesellschaft (DOG) ruft anlässlich der Olympischen

und Paralympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro zu einem Kreativwettbewerb „Sport verbindet“ auf. Teilnehmen können alle Grundschulen, Förderschulen sowie weiterführenden Schulen. Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2016. Der Wettbewerb ist für unterschiedliche Altersgruppen mit jeweils eigenen Aufgaben ausgeschrieben.

Die Klassenstufen 11 bis 13 sollen sich kritisch über die Reformvorschläge des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) und deren Reichweite äußern. In den Stufen 7 bis 10 geht es um die fotografische Auseinandersetzung mit den Spielen unter besonderer Berücksichtigung des Mottos „Sport verbindet“. Für die Stufen 1 bis 6 ist die künstlerische Darstellung der gleichen Thematik vorgesehen.

Für die durch eine Jury vorne Platzierten gibt es Geldgewinne, im übrigen Urkunden. Weitere Informationen und Anfragen: office@DOG-bewegt.de.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

D2 und D3: Nach der Saison ist vor der Saison

Zum Abschluss der erfolgreichen Stafelspieltags-Saison für die D2- und D3-Granaten des SSV standen in der

letzten Woche noch einige Spiele an: Das Turnier in Philippsburg, das Spiel im Vorfeld der Rainer-Scharinger & Friends-Mannschaft in Grötzingen für einen guten Zweck und natürlich das D-Jugendturnier des SSV im Rahmen des Sommerfestes.

Bedingt durch den altersbedingten Umbruch, Vereinswechsel oder Karriere-Ende dienen diese Spiele den sich ändernden D-Junioren-Teams nicht nur dem Spaß nach einer langen Saison, sondern auch dem Zusammenfinden der Spieler - schließlich drängen neue junge und gierige Junioren aus den unteren Jahrgängen nach. Einen besonderen Dank an all die verlässlichen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des D-Junioren-Turniers im Rahmen des SSV-Sommerfestes beigetragen haben. Und an den Wetter-Gott!

E1 Junioren beim SSV Sommerfest

Mit allen verfügbaren Spielern waren die SSV E1-Junioren beim Heimturnier des SSV am Sonntag, den 26.06.16 aktiv und stellten zwei Teams. Das Turnier wurde bereits im Modus der D-Junioren durchgeführt, damit man sich schon einmal auf die neue Saison einstellen konnte. Als Gäste durften sie FC Victoria Berghausen, Karlsruher SV, VfB St. Leon, JSG Straubenhardt, 2 Teams der SG Völkersbach/Burbach/Spessart/Schöllbronn, Rastatter JfV, Sportfreunde Forchheim, VfB Rauenberg und den VfB Grötzingen im Baggerloch begrüßen.

In drei Gruppen galt es zunächst die Teams für die Finalrunde zu finden. Mit Platz 1, SSV 2 und Platz 2, SSV 1 nach den Gruppenspielen, starteten beide Ettlinger Teams vielversprechend in die Finalrunde. Was die Ursache war, was sich im Viertelfinale, der Trostrunde bis hin zu Finalspielen abspielte, ließ sich kaum erklären. Nahezu alle 14 Spiele wurden am Ende durch ein 9-m-Schießen entschieden und ließ am Ende kaum einen Aufschluss über die Spielstärke der Teams zu. Ettlingen war nervös, scheiterte an seinen Nerven und musste im Viertelfinale bereits alle Träume auf eine Platzierung unter den besten 4 begraben. Zudem traf man im Spiel um Platz 6 noch selbst aufeinander. Fazit, es war ein anstrengendes Turnier von 12 Teams, am Ende zählte nur das kleine Quäntchen Glück mehr, wer am Ende ganz oben stand. Dennoch Glückwunsch an die JSG Straubenhardt für den verdienten Turniersieg. Ein dickes Dankeschön, an die zahlreichen helfenden Hände der E-Junioren-Eltern, die beim Verkauf, bei der Turnierleitung und als Schiedsrichter das Turnier überhaupt erst möglich gemacht haben.

Abt. Triathlon

4. KIT-Meisterschaften

Absolut flach, fast kerzengerade und durchgehend asphaltiert schreien die KIT-Meisterschaften geradezu nach Bestzeiten. Am Sonntag, 26.6., ging es bei der vierten Auflage wieder für 378 hauptsächlich studentische Teilnehmer bei bestem Laufwetter vom Campus Nord 10 km über die Grabener Allee durch den Hardtwald zum Campus Süd. Frank Scholl nutzte die idealen Rahmenbedingungen, um mit einer deutlichen persönlichen Bestzeit von 36:30 min beeindruckend den 3. Gesamtrang, den 3. Rang der Hauptklasse sowie den 3. Rang in der KIT-Sonderwertung zu ergattern. Mike Maurer konnte ebenfalls seine persönliche Bestzeit auf 38:24 hochschrauben und damit den 2. Rang bei den Senioren M30 (Gesamt 7.) holen. Herzlichen Glückwunsch.

Lauftreff Ettlingen

13. Volksbank Ettlingen Altstadtlauf (17. Juni)



Auch in diesem Jahr fand wieder die Aktion für Laufanfänger „von 0 auf 10.000“

statt. In rund einem Vierteljahr wurden die Teilnehmer mit einem erprobten Trainingsplan durch langsame Steigerung des Trainingsumfangs an die 10-km-Distanz herangeführt. Trainiert wurden sie von Läufer*innen des LT Ettlingen. Sponsor der Aktion waren wieder die Stadtwerke Ettlingen. Am Ende der Aktion stand die Teilnahme am 10-km-Hauptlauf des 13. Altstadtlaufs. Einige Teilnehmer waren am Anfang sehr skeptisch, ob sie das auch schaffen würden. Am Ende aber konnten alle mit ihrer erzielten Leistung vollauf zufrieden sein - Gratulation! Hilfreich war die phantastische Stimmung an der Strecke und das Anfeuern durch die zahlreichen Zuschauer. Beim anschließenden Fest im Stadtgarten ließen die Läufer und Trainer den erfolgreichen Tag gemeinsam ausklingen.

„von 0 auf 10,000“ Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Frommhold, Jürgen	52:28	M45	62
Heiser, Christian	52:29	M45	63
Schäfer, Ulrike	54:42	W45	13
Lucas, Nicole	56:39	W45	18
Hamma, Kerstin	56:38	W45	19
Sallack, Ohannes	58:30	M55	27
Graf, Holger	58:44	M45	87
Maier, Rolf	59:21	M60	18
Nübel, Susanne	59:22	W40	21
Lumpp, Christa	59:52	W50	24
Vogel, Annette	1:00:13	W45	28
Sussmann, Timo	1:00:13	M35	48
Scheidl, Anette	1:00:17	W50	27
Schrieber, Reinhard	1:04:45	M65	12
Steinmetz, Marita	1:04:45	W30	31
Becker, Werner	1:05:00	M75	5
Knam, Martina	1:05:57	W50	35
Wagner, Dominic	1:08:14	MHK	85
Kunz, Martin	1:08:22	M50	74
Ochs, Ulrike	1:08:25	W45	38
Mackert, Michael	1:08:32	M55	37
Diebold, Roswitha	1:08:32	W55	15
Steinmetz, Helga	1:12:43	W60	4
Falter, Bianca	1:18:58	W35	26
Schöbel, Nicole	1:20:28	W40	41
Edel, Claudia	1:20:28	W50	39
Frosch, Frank	1:25:12	M50	77
Althön, Renate	1:25:13	W60	5

38. Fidelitas Nachtlauf, Karlsruhe (25. Juni)

Der 38. Fidelitas Nachtlauf über 80 km fand dieses Jahr bei sehr wechselhaftem Wetter statt. Start und Ziel dieses sehr schönen, abwechslungsreichen Rundkurses war wieder in Rüppurr. Es wurden 80 km für Einzelläufer, Walker und Staffeln für vier Läufer*innen angeboten. In Mutschelbach startete der Nachtmarathon über 42 km für Läufer und Walker. Der seit Jahren rückläufige Teilnehmertrend konnte auch in diesem Jahr nicht aufgehalten werden. Vom Lauftreff ging nur eine Männerstaffel an den Start.

Lauftreff-Staffelerggebnisse 4 x 20 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Torge Kück,	8:35:29	M	16
Lukas Menzemer,			
Boris Kubutat,			
Jochen Schwarz			

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Weiter mit bewährtem Team

Die in allen Sportgruppen durchgängig selbständig arbeitenden Organisatoren, Trainer, Übungsleiter, Helfer einschließlich ihrer Vertretung, hat der 1. Vorsitzende Siegbert Böhm in den Mittelpunkt seines Geschäftsberichtes gestellt. Ihnen galt sein besonderer Dank, welchen er ebenso seinem ganzen Vorstandsteam zum Ausdruck brachte. Was aus dem vielseitigen sportlichen und geselligen Geschehen wichtig war, wurde am vergangenen Sonntag im Vereinsraum den vollständig erschienenen Delegierten sowie zahlreichen interessierten Mitgliedern von den jeweiligen Verantwortlichen und der Jugendleiterin vorgelesen. Auch das Finanzgeschehen ist in Bild und Wort erläutert worden. Nach der Entlastung der gesamten Vereinsführung sind die turnusmäßig fälligen Wahlen zügig vonstatten gegangen. Ralph Jancke ist als 2. Vorsitzender ebenso wiedergewählt worden, wie Bernd Rau als Geschäftsführer. Hanno Engelmann und Jürgen Speck sind auch künftig die Abteilungsleiter für Fußball bzw. den Freizeitsport. Ihnen stehen Alfred Hock und Helga Rau als Stellvertreter zur Seite. Die Kasse für 2016 wird durch Wendelin Kast und Bernhard Würzt geprüft. Die Vereinsleitung ergänzt sich durch die bis 2017 gewählten weiteren Vorstandsmitglieder * Siegbert Böhm als 1. Vorsitzender, * Kassiererin Simone Wengeler, * Protokollführer Ralf Cappel, * Abteilungsleiter Basketball Frank Rau, Stellvertreter Stefan Seidler sowie * die Jugendleiterin Michaela Jancke.

Der seit mehr als 50 Jahren alljährlich für besondere Verdienste vergebene Wilhelm-Foss-Pokal wurde an die beim Kanutaining und Kindersport aktive Rebecca Speck verliehen. Die sich in diesem Jahr ergebenden 16 Auszeichnungen für langjährige Aktivität oder Zugehörigkeit, werden wie üblich am Sonntagvormittag beim Marktfest ausgehändigt. Für alle Mitglieder, Eltern und Anhänger ist dies also der Treffpunkt dieses Festes – natürlich auch schon am Samstag und am weiteren Sonntag!

Nach nicht einmal zwei Stunden beendete Vorsitzender Siegbert Böhm den offiziellen Teil der Jahresversammlung und gab den Sonntag für eigene Vorhaben frei.

Basketball-Jugend

Tierisch gelungenes Mini-Turnier



Am 18. Juni starteten sieben Mannschaften mit insgesamt 61 Kindern das TSV Basketball-Mini-Turnier der Altersklasse U10/U11 in der Ettlinger Albgauhalle. Witzige Tiernamen inspirierten zu hervorragenden Leistungen. So starteten für den TSV mit jeweils acht Spielern die Tigers und Spiders (Platz 2) mit den Gazellen als einziger Mädchenmannschaft des Turniers. Auch im Einzel-Freiwurfwettbewerb konnte gepunktet werden, so erreichte Lea Siegeritz den 2. Platz und Julius Gabriel Platz 8. Als Mannschaft überzeugten im Korblegerwettbewerb die Tigers mit dem 3. Platz. Den Turniersieg mit dem großen Wanderpokal erspielten sich die Rotfüchse aus Karlsruhe, gefolgt von den Spiders aus Ettlingen und den roten Bären aus Luxemburg als Dritte, die trotz langer Anreise begeistert auf hohem Niveau glänzten. Schließlich endete das Turnier gegen 16 Uhr mit einer rauschenden Siegerehrung. Pokale, Urkunden und kräftestärkende Gelatineprodukte wechselten die Besitzer.

Allen Schiedsrichtern, Eltern und Basketballbegeisterten sei für das Mitwirken und gute Gelingen gedankt, wobei ein ganz besonders herzlicher Dank der unermüdeten Organisatorin Britta Baumann gebührt.

Judoclub Ettlingen

Judo Bundesliga – Kampftag in Rüsselsheim

Am Samstag, 25.6. reisten unsere Bundesliga-Kämpfer um Kapitän Dennis Huck nach Rüsselsheim. Trotz starker Mannschaftsleistung konnten die Kämpfer „nur“ mit einem Unentschieden 7:7 die Heimreise antreten. Nicht zum ersten Mal spielte die schlechte Leistung der Kampfrichter eine entscheidende Rolle. Auch bei diesem Kampf war auf **Dino Pfeiffer** mehr als Verlass. Er ging 2 x als Sieger von der Matte. Auch **Daviti Loriasvili** steuerte 2 gewonnene Kämpfe bei. Ebenfalls erfolgreich waren **Levan Tsiklauri**, **Franz Hättich** und **Sebastian Hofäcker**.

Für den schnellsten Kampf des Tages sorgte Franz Hättich. In nur 47 Sekunden fegte er Robin Kist von der Matte.

Für den letzten Kampftag der Saison gilt es nun für Trainer und Manager Alfredo Palermo alles in die Waagschale zu werfen, denn das Ziel **Teilnahme am Endkampf um die deutsche Meisterschaft** steht weiterhin ganz oben auf der Liste. Der Heimkampf gegen den TSV Großhadern findet am 16. Juli um 18 Uhr in der Albgauhalle statt.

Erfolgreiche Teilnahme von Judoka Sergey Ryapolov beim internationalen Turnier im Glaspalast

Auch dieses Jahr war ein Kämpfer der Judo-Bundesliga erfolgreich am Start. Beim 16. internationalen Judo-Turnier im Sindelfinger Glaspalast sicherte sich **Sergey Ryapolov** am vergangenen Sonntag einen souveränen 1. Platz in der Gewichtsklasse +90 kg.

TSC Sibylla Ettlingen

Platzierung in Weinheim

Am vergangenen Wochenende ging es für die Trophy-Sieger Peter Koch und Melissa Hagel zum Standard- und Latein-Turnier nach Weinheim, einem Turnierort, den die Paare schätzen wegen der guten Turniermusik, der reibungslosen Organisation und der Wertschätzung gegenüber den angereisten Turnierpaaren.

Im Turnier der Hauptgruppe C-Standard waren 8 Paare aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen am Start, und das Ettlinger Paar zeigte von Beginn an, dass mit ihnen zu rechnen sein wird. Sicher erreichten sie das Finale der besten sechs Paare, steigerten sich von Tanz zu Tanz und sicherten sich gegen Ende klar den 3. Platz und damit erneut eine Platzierung für den Aufstieg in die B-Klasse.

Hochmotiviert ging das junge Paar dann auch in die Lateinsektion des Tages; hier waren in der Hauptgruppe C-Latein 16 Paare am Start. Nach erfolgreich getanzter Vorrunde kamen 11 Paare in die Zwischenrunde, darunter auch die beiden Ettlinger.

Auch in der Zwischenrunde bot sich das junge Sibylla-Paar klar für das Finale an, schloss allerdings dieses Turnier dann mit einem undankbaren 7. Platz als Anschlusspaar ans Finale ab - nur ein Kreuz mehr, und sie hätten das Finale noch erreicht.

Diese und weitere Informationen über die Turnierpaare des Clubs und das Angebot für Hobbytänzer, Kinder und Jugendliche und unsere „Best Agers“ finden Sie wie üblich unter www.tsc-sibylla.de.

Ski-Club Ettlingen

SCE-Damen Oberliga auf 2. Tabellenplatz

Am vergangenen Sonntag kämpfte die 1. Damenmannschaft des Ski-Clubs auf heimischer Anlage gegen den TC Schriesheim. Nach den Einzeln, in de-

nen 2 Match-Tie-Breaks gespielt wurden, stand es 4:2 für den SCE. Nun musste man für den Sieg noch 1 Doppel holen, welches den Spielerinnen nicht nur gelang, sondern es konnte auch ein weiteres Doppel ebenso glatt gewonnen werden. Das dritte Doppel ging leider im knappen Tiebreak an die Gegner. Somit endete diese Begegnung mit einem satten 6:3-Sieg, welcher die Mannschaft auf den 2. Tabellenplatz bringt.

Am nächsten Sonntag, 3. Juli, um 11 Uhr, findet auf der heimischen Anlage im Baggerloch die nächste Begegnung gegen den TC BW Schwetzingen statt. Die Mannschaft freut sich schon wieder auf viele begeisterte Zuschauer.

Damen 2 Tabellenführer

Nachdem die 2. Damenmannschaft des SCE die letzten beiden Spiele mit jeweils 9:0 gewonnen hatte, hoffte man diesen Sonntag wieder auf einen Sieg. Auf der heimischen Anlage wurde gegen den TC GW Karlsruhe 1 gekämpft. Es waren harte Spiele, doch nach den Einzeln stand es 4:2. Die Doppel wurden sehr taktisch aufgestellt, so dass am Ende der Begegnung ein 6:3-Erfolg erzielt wurde.

Die Mannschaft steht nun auf dem 1. Tabellenplatz und ist damit Tabellenführer.

Herren gegen TC RW Baden-Baden

Nach 8 Stunden stand es 6:3 für den SCE. Die Einzel waren schon sehr spannend und hart umkämpft und doch stand es nach den Einzeln, in denen vier im Match-Tie-Break entschieden wurden, 5:1 für den Ski-Club. Vor allem unsere neue Nummer 1 Elwin Anthony kämpfte sich nach 2:6 1:4 zurück ins Spiel und gewann letztendlich im Tiebreak 10:5. Weiter spielten Yannick Blank, Roman Werling, David Gersinska, Holger Lehmann und Louis Deck. Im Doppel kam Nils Einstmann für Roman Werling. Somit steht die 1. Herrenmannschaft auf einem vielversprechenden 2. Tabellenplatz, bevor es nun am 10. Juli um 9:30 Uhr auf eigener Anlage gegen den Tabellenführer SSC Karlsruhe geht.

Medenspiele

Damen (Heim) vs TC Schriesheim 1 6:3
Herren (Auswärts) vs TC RW Baden-Baden 6:3

Herren 3 (Heim) vs TC Bühlertal 9:0

Damen 2 (Heim) vs TC GW Karlsruhe 1 6:3

Damen 30 (Heim) vs TC Wolfsberg Pforzheim 1 1:8

Damen 40 (Auswärts) vs TC RW Muggensturm 1 7:2

Damen 40.2 (Heim) vs TC Ottersweier 1 3:6

Herren 70 (4er) (Heim) vs TC 84 Kesselbronn 1 5:1

Herren 70 (Doppel) (Auswärts) vs TS Mühlburg 1 3:1

Junioren U12 (4er) (Auswärts) vs TC RW Baden-Baden 2:4

Junioren U12 2 (4er) (Heim) vs SC Wettersbach 2:2

Juniorinnen U12 (4er) (Heim) vs TC Ettlingen 6:0
Juniorinnen U14 (4er) (Auswärts) vs Ski-Club Brötzingen 1 6:0
Junioren U16 (4er) (Heim) vs SC Wettersbach 4:2
Junioren U16 2 (4er) (Auswärts) vs TC RW Muggensturm 1 4:2

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Junge TTV-Talente bei der baden-württembergischen Jahrgangsrangliste

Am Samstag ist es so weit: Die baden-württembergische Rangliste der Jugend U15 und U18 steht an. Somit also die erste Möglichkeit für unsere jungen Talente sich in dieser Saison mit der Konkurrenz auf Landesebene zu messen. Mit dabei haben wir seit langer Zeit mal wieder 4 Spieler/innen. Regina Hain, die die vorgegangene Verbandsrangliste mit sehr starker und überzeugender Leistung gewann und jetzt in ihrem letzten Jugendjahr nochmals angreifen möchte. Kiara Maurer, die bisher freigestellt war und erstmals in der U18-Konkurrenz startet. Sie ist wie immer sehr gut vorbereitet und wir erhoffen uns durch sie einen Achtungserfolg. Wer sich bei uns auskennt, wird die beiden Mädels kennen. Denn die beiden waren bis vor einem Jahr Spielerinnen des TTV Ettlingen und haben die letzte Saison in Büchig gespielt, da dort die Damenmannschaft eine bessere Spielmöglichkeit in der Badenliga darstellte. In der kommenden Saison ist es erstmals möglich in einem Stammverein Jugend zu spielen und für einen anderen Verein im Erwachsenenspielbetrieb freigestellt zu werden. Somit haben Kiara und Regina wieder zu uns gewechselt, können aber trotzdem weiterhin in der Badenliga für den VSV Büchig aufschlagen. Durch die beiden haben wir zwei unserer erfolgreichsten Talente zurückgewinnen können und freuen uns sie seit dem auch offiziell 1. Juli wieder willkommen zu heißen. Außerdem dabei ist unser Neuzugang aus Durlach Jonas Mannshardt, der ebenfalls im Mannschaftsspielbetrieb der Herren für seinen alten Verein aufschlagen wird. Jonas wird in der U18-Konkurrenz der Jungs starten und wird bei seiner ersten Qualifikation für dieses Turnier sein Bestes geben und sicher einige gute Spiele zeigen. Zu guter Letzt folgt unsere jüngste Teilnehmerin Nadjana Schneider. Die geht als Titelverteidigerin ins Rennen und wird auch dieses Jahr nach optimaler Trainingsvorbereitung eine Anwärterin auf den Titel bei den Mädchen U15 sein. Wir können also gespannt sein, was die Spieler/innen, Betreuer und Eltern an diesem Wochenende leisten in Mühlhausen am Bodensee. Die Daumen sind gedrückt!

Schützenverein Ettlingen

2x Landesmeister + neuer Rekord

Am Samstag, den 18. Juni fanden auf unserer Anlage die Landesmeisterschaften

Luftpistole - Auflage der Senioren statt. Für den Schützenverein Ettlingen waren drei Schützen am Start. Hans und Brigitte Pflieger errangen in ihren Altersklassen jeweils den ersten Platz und somit eine Goldmedaille. Zusammen mit Willi Graf schossen unsere Schützen als Mannschaft einen neuen Rekord.

Einzelwertung:

Luftpistole - Auflage - Senioren B

1. Platz Hans Pflieger 294 Ringe
5. Platz Willi Graf 272 Ringe

Luftpistole - Auflage - Seniorinnen C

1. Platz Brigitte Pflieger 282 Ringe

Mannschaftswertung:

1. Platz Mannschaft SV Ettlingen mit den Startern

Hans Pflieger, Willi Graf, 848 Ringe
Brigitte Pflieger

Herzlichen Glückwunsch

Zanshin Karate Do Ettlingen e.V.

Einladung zum Sommerfest

Unser traditionelles Sommerfest findet dieses Jahr bei unserem Trainer Ralph am 16. Juli in Bad Herrenalb ab 17 Uhr statt. Wir wollen grillen und einfach gemütlich beisammen sein. Eingeladen sind natürlich alle Mitglieder, deren Angehörige und Freunde. Weitere Informationen und Anmeldeformulare gibt es bei Ralph im Training. Hier die Internetseite unseres Vereins: www.zanshin-karate-doettlingen.de

Rollsportverein

Badische Meisterschaft

Am 26.6. konnten sich 7 Läuferinnen in den Disziplinen Pflicht und Kür mit den Läuferinnen anderer badischer Vereine messen. Dabei erreichten fast alle der Ettlinger Teilnehmerinnen einen Platz auf dem Siegerpodest. Auf folgende Ergebnisse können wir stolz sein:

Bambini bis 6 Jahre:

Laurena Polignone Platz 1 Johanna Steppe Platz 3

Bambinis bis 8 Jahre:

Amelie Klockmann Platz 1 Sarah Förstel Platz 3

Freiläufer: **Klara Wagner Platz 3**

Kunstläufer: **Leonie Steppe Platz 1**

Cup Damen:

Mareike Rennebaum Platz 2 (Kombi)

Cora Kinner Platz 4 (Kombi)

Kim Langfeld Platz 4 (nur Kür)

Des Weiteren absolvierten Leonie Steppe, Mailin Klockmann, Julia Moll und Cora Kinner verschiedene Prüfungen in Pflicht und Kür mit Bravour. Der Vorstand gratuliert allen Läuferinnen zu den erfolgreichen Ergebnissen und wünscht eine gute Vorbereitung auf den nächsten Termin:

Landesmeisterschaft am 23./24.7. in Kieselbronn.

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Musikauftritte

3. Juli 20 - 22 Uhr Musikfest Sulzbach
10. Juli 12 - 14 Uhr 50. Jahre Große Kreisstadt Ettlingen

Wir suchen Schlagzeuger und Bassisten zur Verstärkung unserer Big-Band!

Nähere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter

www.amze.de

oder senden Sie uns eine E-Mail an albgau-big-band@web.de

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Landesmusikfestival in Ettlingen

Der HSE beteiligt sich am 9.7. beim Landesmusikfestival nicht nur musikalisch auf der Bühne, sondern auch mit einem Kaffee- und Kuchenstand beim Stadtgarten.

Deshalb bittet der Verein alle backfreudigen Kuchenbäcker um Mithilfe, dass die Gäste mit einer reichhaltigen Kuchen Auswahl verwöhnt werden können.

Bitte die Kuchenspende Bernhard Link unter Tel. 16889 mitteilen.

Vielen Dank im Voraus für die Mithilfe.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Aktivitäten beim Landesmusikfestival

Bereits jetzt wirft das 19. Landesmusikfestival am 9. Juli seine Schatten voraus: Rhythm ,n' Fun und der Konzertchor – 2 Chorgruppen der Liedertafel – proben unter der Leitung von Frank Christian Aranowski intensiv für die Eröffnungsfeier, bei der ein Sinfonieorchester und verschiedene Chöre die Grußworte musikalisch umrahmen werden.

Der gemischte Chor der Liedertafel möchte dazu beitragen, dass die Plätze und Gassen der Altstadt nicht nur von 10 bis 18 Uhr zu „Klangräumen“ werden, sondern auch zu „Wohlfühlräumen“. Der Chor wird sich daher in der Entengasse mit Kaffee und Kuchen um das leibliche Wohl der Akteure und Passanten kümmern; bei der Martinskirche werden Getränke und Brezeln angeboten.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Veranstaltungen im Juli

Nordic-Walking für Senioren

Jeden Dienstag um 9 Uhr/Stadtheim

5. Juli Seniorengruppe ab 14.30 Uhr im Stadtheim

13. Juli Mittwochswanderung

Ölbronn-Aalkistensee-Knittingen, Einkehr im Silberbesen-Gölshausen, Gehzeit ca. 2 Stunden, leichte Wanderung,

Abfahrt 11.58 Uhr Stadtbahnhof. Führung: Karl-Heinz Still

14. Juli Radfahrergruppe 50+

15 Uhr im Horbachpark Pavillon. Gefahren wird ca. 2 Stunden, Einkehr ist selbstverständlich geplant. Gäste sind herzlich willkommen. Voraussetzung körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren! Leitung: Dieter Tschan

19. Juli Seniorengruppe ab 14.30 Uhr im Stadtheim

28. Juli Radfahrergruppe 50+

15 Uhr im Horbachpark Pavillon. Weitere Infos siehe oben. Leitung: Dieter Tschan

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Zu den Zweribachwasserfällen im Simonswälder Tal

Datum: 3.7.

Vom Simonswälder Tal führt unser Weg an den Zweribachwasserfällen vorbei zum Südausläufer des Kandelmassivs. Einkehr auf dem Plattenhof mit herrlichem Ausblick über den Südschwarzwald. Unsere Wanderung geht von nun an bergab nach St. Märgen und dann zurück nach Ettlingen.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 07:28 Uhr, Karlsruhe Hbf 8:09 Uhr

Gehzeit: ca. 4 Stunden; 11 km

Aufstieg/Abstieg: 558 m / 291 m (mittelschwer bis schwer)

Führung: Christian Schottmüller

Baden-Württemberg Ticket erforderlich

Feierabendwanderung 03/2016

Datum: 12.7.

Flottes Gehen nach Feierabend in näherer Umgebung und Natur

Wanderstrecke: Stadtbahnhof - Forchheim - Einkehr - zurück mit der Bahn.

Start: 18 Uhr Stadtbahnhof Ettlingen

Gehzeit: max. 2 Stunden

Führung: Werner Deininger

Seniorenwanderung Oberwald

Datum: 14.7.

Durch den Watthaldenpark geht es hin- und zum Vogelsang und auf dem Saumweg zum Rastplatz an der Hedwigsquelle. Weiter wandern wir am Tiergehege vorbei zur Einkehr in der Zwitscherstube. Nach einem kurzen Gehweg können wir im Café an der Alb den Tag ausklingen lassen.

Treffpunkt: Ettlingen Stadt 9 Uhr

Gehzeit: ca. 3 Stunden; 13 km

Aufstieg/Abstieg: 81 m / 101 m (leicht)

Führung: Hans-Peter Ehrle

City- / Seniorenkarte erforderlich

Auf Ochsentour in St. Martin

Datum: 24.7.

Von St. Martin bzw. Maikammer wandern wir entlang der Wolsel zur Wolselquelle und übers Felsenmeer zur Hüttenberghütte. Vom Hüttenhohl-Parkplatz gehen wir zur Einkehr ins Rasthaus Fichten. Unterwegs können wir auf einem einzi-

artigen Beweidungsobjekt nachgezüchtete Auerochsen bewundern.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 07:43 Uhr;

Karlsruhe Hbf 8:05 Uhr

Gehzeit: ca. 4 Stunden; 12 km

Aufstieg/Abstieg: 263 m / 340 m

(mittelschwer)

Führung: Werner Deininger

Regio- / Seniorenkarte erforderlich

Spessarter Spechtweg

Datum: 27.7.

Mit dem Bus fahren wir bis Spessart (Haltestelle Wasserwerk): Auf den Spuren der Spechte, denen der Ort seinen Namen verdankt, wandern wir auf dem Rundweg. Wir hören von der abwechslungsreichen Geschichte des Orts- teils und erfahren auf Tafeln alles über Spechte. Eine Einkehr ist geplant.

Abfahrt: Ettlingen Stadt ZOB 08:57 Uhr mit Buslinie 101

Gehzeit: ca. 4 Stunden; 14 km

Aufstieg/Abstieg: 265 m / 265 m (mittelschwer)

Führung: Christian Schottmüller

City- / Seniorenkarte erforderlich

Gäste sind herzlich willkommen.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Der Sommer ist da! Zumindest werden die Temperaturen besser. Alpinisten sagt man ja nach, sie wären auch mit wenig zufrieden...

In den nächsten Tagen geht unsere Sommer-Infomail raus. Zu diesem – in der Regel monatlich erscheinenden – Newsletter kann/darf sich jeder anmelden: Auf www.davettlingen.de links in der Menüspalte ganz unten auf „Infomail“ gehen.

Weiterhin empfehlen wir allen, uns auf **Facebook** zu folgen für Infos und Fotos: Einfach dort nach „DAV Ettlingen“ suchen!

Ausblick auf kommende Wanderungen im Juli:

SAMSTAG (!), 9. Juli:

Gemeinschaftstour, Gäste willkommen: Col de la Schlucht

Der gesicherte Felsenpfad **Sentier des Roches** zählt zu den bekanntesten Wanderwegen der Vogesen. An schönen Sonntagen ist er meist überlaufen, daher der Samstagstermin. Vom Col de la Schlucht führt der Pfad teils geländergesichert, teils auf Brücken und Stegen, durch Felsmassive und Steilhänge mit naturbelassener Vegetation. In der Ferme Auberge Frankenthal, die wir nach ca. eineinhalb Stunden erreichen, machen wir Mittagspause. Vorbei an der Grotte Dagobert steigen wir zum Col du Schaeferthal auf. Nach insgesamt ca. 3 Stunden Gehzeit sind wir auf dem von Hochweiden bedeckten Hohneck, einer der höchsten Berge des Vogesenhauptkamms, mit überragender Aussicht. Dann beginnt der Schlussspur, an den Ausstiegen der berühmten Martinswand

vorbei, zurück zum Col de la Schlucht.

Organisation: Rolf Ohneberg, Tel. 07232/ 5147, mobil: 0176 / 54 76 43 04, Email: rolf.ohneberg@web.de

Anforderungen: Kondition für 11 km Strecke und 500 Höhenmeter, ca. 4 Stunden Gehzeit. Der Felsenpfad (bis zur Ferme Auberge) verlangt Trittsicherheit und Schwindelfreiheit (keine Kletterei, kein Klettersteig!) und entspricht mit seinen seilversicherten Passagen einem mittelschweren roten Bergweg.

Zeit & Treffpunkt: Am SA 9.7. um 8 Uhr am Parkplatz vor dem Freibad Ettlingen.

SONNTAG, 10. Juli: Gemeinschaftstour,

Gäste willkommen: Auf die Teufelsmühle Von Bad Herrenalb aus starten wir in Richtung Teufelsmühle. Knapp 800 Meter tiefer liegt uns die Rheinebene zu Füßen. An der Langmartskopf- hütte folgen wir dem Westweg in die „falsche“ Richtung vorbei an der Hahnenfalzhütte bis zum Weithäusleplatz. Über die Schorschhalde geht es zurück nach Bad Herrenalb. Rucksackverpflegung, ohne Einkehr.

Organisation: Volkmar Triebel, Tel 0173 / 9 80 98 90, Email: triebel@printpark.de

Anforderungen: Kondition für 23 km Strecke und 900 Höhenmeter, reine Gehzeit ca. 7,5 Stunden.

Zeit & Treffpunkt: Am SO 10.7. um 8 Uhr am Parkplatz vor dem Freibad Ettlingen.

Kolpingsfamilie Ettlingen

KOLymPINGade in der Bürgerhalle Ettlingenweier

Am Samstag, den 2. Juli um 10.30 Uhr veranstaltet die Kolpingsfamilie Ettlingen, unterstützt durch die Kolpingsfamilien Busenbach und Reichenbach sowie den Tischtennisverein Ettlingenweier, die zweite Benefizveranstaltung KOLymPINGade. Der Erlös soll in diesem Jahr zu gleichen Teilen der Obdachlosenküche St. Franziskus in Rüppurr und der Jugendarbeit zugute kommen.

Das Programm unter dem Motto *Ankommen - Auftanken - Ruhe finden* beginnt mit einem Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Merz von der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land. Weitere Programmpunkte sind Stationslauf für Familien, Bibelquiz, Märchen für Groß und Klein, Tischtennisturnier für jedes Alter, Bewegungsspiele für Senioren, Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

Eingeladen dazu sind vor allem Jugendliche, alle Kolpingmitglieder, Freunde und Bekannte jeglichen Alters, die Spaß an der Begegnung und Unterhaltung zwischen den Generationen haben. Die Veranstaltung wird am frühen Abend enden, sodass niemand auf ein hoffentlich spannendes Fußballspiel (21.00 Uhr) verzichten muss.

Weitere Infos zur KOLymPINGade bei Rainer Ruml, Tel. 07246 705645.

Ein Fahrdienst ist eingerichtet, der nach Ettlingenweier fährt und auch wieder zurück.

Informationen hierzu:

Herbert Ruml, im Ferning 36 in Ettlingen, Tel. 07243 17286 oder Hruml@t-online.de

Zur Unterstützung dieser Aktion bitten wir um Kuchenpenden.

Spender werden gebeten, sich mit Hildegard Ruml, Tel. 17286 in Verbindung zu setzen.

Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH (HWK)

Erfolgreiche Umsetzung von Teilhabe und Selbstbestimmung

Karlsruher Lebenshilfe ehrt Werner Raab, Renate Rastätter und Johann Preindl

Die Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung und ihre Betriebsgesellschaften Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH (HWK) und Beschäftigungszentrum Karlsruhe gGmbH (BZKA) konnten im zurückliegenden Geschäftsjahr erneut mit positivem Ergebnis abschließen, so der Bericht des Wirtschaftsprüfers auf der Mitgliederversammlung der Karlsruher Lebenshilfe am vergangenen Mittwoch im Lebenshilfehaus. „Eine solide Wirtschaftsbasis ist die Voraussetzung dafür, dass wir künftige wichtige Aufgaben beherzt und optimistisch anpacken können“, bilanzierte der Vorsitzende Dr. Lothar Werner vor den anwesenden Mitgliedern. Als Beispiele nannte er die Einführung der „Unterstützten Kommunikation“ in den Einrichtungen der HWK, bei der es darum gehe, Menschen, die in ihrer Kommunikation erheblich beeinträchtigt sind, Hilfen an die Hand zu geben, um sich mit ihrer Umwelt besser verständigen zu können, aber auch umfangreiche Baumaßnahmen, wie an den HWK-Betriebsstätten Hagsfeld und Ettlingen sowie beim Wohnheim in Hagsfeld. Und mit ihren vielfältigen und lebendigen Partnerschaften in der Region könne die Lebenshilfe ihr zentrales Anliegen – die Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung – immer wieder erfolgreich umsetzen, zeigte Lothar Werner anhand verschiedener Beispiele auf.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung ehrte die Karlsruher Lebenshilfe den ehemaligen Landtagsabgeordneten Werner Raab und die Karlsruher Gemeinderätin Renate Rastätter für ihr langjähriges Engagement im Beirat der Lebenshilfe mit der Ehrennadel der Lebenshilfe. Beide seien aufgrund ihres langjährigen politischen Engagements auf Landes- und Kommunalebene wichtige Ratgeber der Lebenshilfe in Fragen der Bau-, Sozial- und Bildungspolitik und wertvolle Botschafter der Interessen und Anliegen der Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen, so Werner. Vorstandsmitglied Johann Preindl wurde ebenfalls für

sein außerordentliches Engagement für die Lebenshilfe-Stiftung Karlsruhe sowie als Gesellschafter für die Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH geehrt.

Stephanus-Stift am Robberg

Besuch der Senioren der Johannespfarre

Am 21. Juni besuchten zahlreiche Mitglieder der Johannespfarre unsere Einrichtung. Nach der Begrüßung der Senioren durch den Heimleiter, gab Pfarrer Heitmann-Kühlewein noch ein paar Gedanken zum Nachdenken und Mut fassen an alle weiter.

Anschließend beteten und sangen alle gemeinsam. Zusammen mit den Bewohnern wurde dann Kaffee getrunken und Kuchen gegessen. Nach der Stärkung mit köstlicher Himbeertorte und anregenden Tischgesprächen zwischen Senioren der Johannesgemeinde und Bewohnern des Stephanus-Stiftes, wurden noch einige Lieder zum Mitsingen angestimmt. Wir freuten uns sehr über den Besuch und das über Jahrzehnte hinweg gute Miteinander, das gerade wegen den gemeinsamen Nachmittagen sehr vertraut und freundschaftlich ist.

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Vereinschießen 2016

Mit tollen Ergebnissen konnten die neun Teilnehmer beim diesjährigen Vereinschießen des Ettlinger Schützenvereins aufwarten und beweisen, dass die DLRG nicht nur im Wasser stark ist. Ein besonders ruhiges Händchen und absolute Konzentration vorweisen konnten Annkathrin Schäfer, Alyssa Schäfer sowie Tim Folsche, die in der Mannschaftswertung (Luftgewehr, 10m) zusammen einen hervorragenden **3. Platz** erreichten und den zweiten nur um Haaresbreite verpassten. In der Dameneinzelwertung spiegelten sich diese Leistungen wider, so dass Alyssa Schäfer eine Urkunde und Medaille für den **3. Platz** entgegennehmen konnte. Den **1. Platz** in der Einzelwertung sicherte sich **Annkathrin Schäfer** mit ihrer hervorragenden Schießleistung in diesem Jahr! Eine tolle Leistung! Vervollständigt wurde die Ausbeute der DLRG Ortsgruppe mit dem **3. Platz** von David Gamber beim Kleinkaliberschießen (50m, liegend). Glückwunsch an alle Teilnehmer. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Englischstammtisch

Der nächste Englischstammtisch findet am Montag, den 4. Juni im Raum der Rebhexen (EichendorffG. neben der Kleinen Bühne) statt. Alle Freunde der englischen Sprache sind herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet jeweils am ersten Montag des Monats um 19.30 statt

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Kreistrachtenfest Ottenhöfen „Landesmusikfestival“

Am kommenden Sonntag, 3.7., beteiligt sich die Hist. Bürgerwehr am Kreistrachtenfest in Ottenhöfen. Abfahrt ist pünktlich um 10 Uhr Schillerschule Bürgerwehrheim. Bitte eine viertel Stunde vorher da sein.

Am Donnerstag, 7.7., steht ein Arbeitseinsatz in der Schillerschule an, dazu werden noch einige Mitglieder zum Aufbau und Abbau in der Pausenhalle benötigt. Aufbau ab 16.30 Uhr.

Abbau nach dem Halbfinalspiel ca. 22.45 Uhr

Am Freitag, 8.07., werden die Gerätschaften, welche für das Landesmusikfestival benötigt werden, aufgeladen und zum Marktplatz gebracht, auch hier werden wieder Mitglieder gefragt sein. Aufbauzeit ab 16 Uhr.

Samstag, 9.7., und Sonntag, 10.7., werden noch Mitglieder für die Bewirtung benötigt, am Sonntag ab 15 Uhr ist dann Abbau angesagt, damit der rasch vonstatten geht, bitte alle Mitglieder pünktlich am Marktplatz einfinden.

Termine Juli

Do. 30.06.16 Laufftreff Trachtendamen 17.15 Kugel Drachenrebenweg.

So. 3.7. Auftritt Umzug Kreistrachtenfest Ottenhöfen, Abfahrt 10 Uhr.

Mo. 04.07. Monatsversammlung 20.00 Uhr Besprechung Festtermine.

Die .05.07. Laufftreff Trachtendamen 17.25 Kugel Drachenrebenweg

Do. 07.07. Bewirtung Personalräte Konferenz ab 16.30 Uhr Aufbau. Beginn 18.30 Uhr. **Abbau ca. 22.45 Uhr !!**

Fr. 08.07. Laden Fahrzeuge für Bewirtung Landesmusikfestival Bürgerwehrheim ab 16.00 Uhr.

Sa. 09.07. Bewirtung Landesmusikfestival eingeteilte Mitglieder

So.10.07. Konzert AMZ Bewirtung eingeteilte Mitglieder, ab 15.00 Uhr Gesamtverein Abbau.

Museumsgesellschaft Ettlingen

Montag, 4. Juli

Kurzfristig in unser Programm aufgenommen

Historische Kleinode in der Umgebung – die Grötzingen Künstlerkolonie

Rundgang mit Vortrag durch die **Historikerin Simone Dietz**. Unter anderem erwartet uns auf diesem informativ-unterhaltsamen Spaziergang das Kallmorgenhaus, das Schloss, das Krapphaus, der Niddaplatz – früher Standort der Pfinzmühle, sowie natürlich das Rathaus und der alte Friedhof.



Vor unserer Haustüre gibt es viel Interessantes und auch Neues zu entdecken. Anfahrt: ÖPNV, Treffpunkt 13.50 Uhr Stadtbahnhof Ettlingen

Kosten: 12.- für Mitglieder, 15.- für Gäste (wenn Sie die Karte ab 65 besitzen sind es jeweils 3.- € weniger).

Bitte um telefonische Anmeldung unter 07243 766077 oder per Mail an buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de.

Dienstag, 19. Juli

Hinter den Kulissen der Schlossfestspiele

Um 17.30 Uhr treffen wir uns an der Aula des Eichendorffgymnasiums. Nachdem wir bereits zweimal im Schloss hinter die Kulissen gesehen haben, werden wir diesmal durch die Kleiderkammer mit Änderungswerkstatt geführt. Im Anschluss essen wir gemeinsam im Pot au feu und danach widmen wir uns dem ‚Zerbrochenen Krug‘.

Teilnehmerzahl beschränkt, **exklusiv** für Mitglieder der Museumsgesellschaft und für Gäste, die in diesem Jahr bereits an einer Veranstaltung teilgenommen haben. Kosten: 28.- € inkl. Eintritt und Führung. Bitte melden Sie sich in der Geschäftsstelle an (Tel. 07243 766077 oder buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de).

Art Ettlingen

Nachlese Watthalden-Festival



Als Teil des Watthalden-Festivals hatten Künstlerinnen des Kunstvereins **ArtEttlingen** über den ganzen Sonntag ein breites kreatives Angebot für große und kleinere Kinder vorbereitet. Bereits kurz nach der Eröffnung um 11 Uhr herrschte buntes Treiben an den vorbereiteten Arbeitstischen. Die vorhandenen 40 Plätze waren den ganzen Tag über fast durchgehend besetzt.

Da wurden aus Speckstein kleine Amulette gefeilt, geschmirgelt und poliert; am Nebentisch werkten kleine Kunsthandwerker mit Sperrholz, Dosenblech und Schmuckplättchen und fertigten Mobiles, Schmuckdosen und Hängevorrichtungen an. Am dritten Tisch konnten die Kinder mit Pinsel und Farbe ihrer Kreativität frei-

en Lauf lassen. Die kleinen Kunstwerke zierten dann die aufgestellten Gitterwände und wurden später stolz mit nach Hause genommen. Wie man aus Papierteller, die sonst für Partys gebraucht werden, supercoole Hüte zaubern kann, das war für alle überraschend und es wurde fleißig nachgeahmt.

An einem anderen Platz entstanden durch feines Arbeiten mit Papier, Schere und Klebstoff wunderbare exotische Lesezeichen und als Ingrid Brückner begann, die aufgeregten Modelle mit Block und Bleistift zu porträtieren, war die Begeisterung über das kunstvolle Ergebnis groß.

So war es für unsere kleinen Gäste, aber auch für unsere Künstler ein Tag, der viel Spaß brachte und auch die Möglichkeit, Dinge zu tun, die man sich vielleicht vorher überhaupt nicht zugeτραut hätte. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Monika Betz-Schwär, Ingrid Brückner, Renate Kiffmeier, Johanna Kirsch, Irmtraut Pilz, Marion Sassenhagen, Sabine Schmitt und Stefanie Schroth für ihr tolles Engagement.

In den nächsten Tagen wird auf unserer Webseite www.artettlingen.eu ein kleiner Rückblick in Fotos und Videoclips zu sehen sein.

Türkisch-islamischer Kulturverein

Moschee

Die Moschee ist zu den Gebetszeiten für alle Bürger geöffnet, sie kann täglich von 7.30 bis 22 Uhr mit kurzer Anmeldung besichtigt werden. Die Gebetszeiten sowie die wöchentlich aktualisierte Freitagspredigt auf deutsch werden an der Eingangstür zur Mohrenstraße ausgehängt. Kontakt: DiTiB Türkisch Islamischer Kulturverein Ettlingen e.V., Rheinstr. 16, 0173 894 0396 Pressesprecher mail:

ditib-gemeinde-ettlingen@web.de, Facebook: Ditib Ettlingen Mevlana Camii

Danke/Tesekkürler

Wir bedanken uns bei allen Helfern, insbesondere bei unseren Damen (ohne sie würde gar nichts laufen), unseren Jugendlichen und anderen freiwilligen Helfern für den großartigen Einsatz, den sie gezeigt haben auf unserer Veranstaltung am Pfingstwochenende. Darüber hinaus möchten wir uns bei der Stadt, insbesondere bei OB Arnold für die tolle Eröffnungsrede, bei Bürgermeister Fedrow als Europa Union-Vorsitzenden für seinen Vortrag, Kulturamtsleiter Dr. Determann für die Koordination, dem Stadtbauamt sowie den Stadtwerken, aber ganz besonders bei all unseren Besuchern aus nah und fern, bei den Anwohnern am und um den Horbach und Umgebung für das gezeigte Verständnis.

Öncelikle yönetim adına, kadın kollarımıza, gençlik kolumuza, tabii ki siz ziyaretçilerimize ve daha nice her

ne kadar küçük bile olsa kermesimizde katkısı geçen kardeşlerimize sükranlarımızı iletiyoruz. Gerçekten yine çok başarılı bir iş çıkardık. Allah sizlerden razı olsun. Buna ilaveten Belediyemize, özellikle Büyükşehir Belediye Başkanı sayın Arnold, Europa Union temsilcisi olarak gelen Belediye Başkanı sayın Fedrow ve Kültürel Faaliyetler bölümü amiri sayın Dr. Determann'a mütesekkiriz.

Anonyme Briefe

An die/den Absender von anonymen Briefen an unsere Gemeinde: Wenn Sie ein Problem mit den politischen Ereignissen in der Türkei haben, dann wenden Sie sich bitte an das Türkische Generalkonsulat in Karlsruhe. Wir als Türkisch-Islamische Gemeinde halten uns aus der Politik raus, da es nicht unsere Aufgabe ist.

Wenn Sie Informationen über den Islam und auch über die türkische Kultur erfahren wollen/möchten, dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Wir sind uns sicher, dass Sie nach einem Gespräch bei einer Tasse Tee/Kaffee, anders über die in Ettlingen lebenden Frauen und Männer mit türkischen Wurzeln denken werden.

AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

Neues vom Regenbogen 2

Hurra, es ist Fußball EM.

Nun heißt es auch bei uns: "Deutschland vor, noch ein Tor".

Pünktlich zur EM haben wir unsere Kita mit Flaggen und anderer Deko geschmückt. Bevor wir mit der EM - Party gestartet haben, absolvierten die Kinder in der Sportstunde noch fleißig wie die großen Fußballspieler ein Training. Zum Mittagessen gab es dann Fußballnudeln mit Tomatensoße und Hackbällchen und als Nachtisch ein „Deutschland - Eis“.

Nun waren alle fit genug, um am Mittwochnachmittag unsere EM Party zu feiern. Diese war ein großer Erfolg. Zunächst wurde das fußballerische Können unserer Kinder in verschiedenen Disziplinen wie „Torwand schießen“ abgefragt. Jedes Kind bekam danach eine Fußball - Urkunde. Nach dieser sportlichen Anstrengung, mussten wir uns erstmal stärken. Unser selbstgebackener Kuchen in Form eines Fußball - Spielfelds war dabei das Highlight. Mit viel Musik und Tanz war unsere EM - Party ein gelungenes Fest, bei welchem dieses tolle Foto entstanden ist.



Bund für Umwelt- und Naturschutz

Glückliche Kühe

Wenn es glückliche Kühe gibt, dann auf dem Hofgut Schleinkofer in Karlsruhe-Rüppurr! Davon konnten sich 14 Leute überzeugen, die im Rahmen des Ettlinger Stadtradelns einer Einladung des BUND Ettlingen gefolgt waren. Die Chefin des Betriebes, Susanne Schleinkofer, führte durch den Hof. Die Kühe dürfen auf die Weide, wohnen in hellen, luftigen Offenfrontställen und bekommen nur Futter, das der Hof selbst anbaut. Da das Hofgut gerade auf Ökologischen Landbau umstellt, ist das Futter von keinen Schadstoffen belastet. Und die Menschen profitieren auch von den glücklichen Kühen, denn im Hofgut gibt es einen Milchautomat mit Rohmilch, von der die Besucher kosten durften. Weitere Erzeugnisse werden im Hofladen und auf Bestellung angeboten. (www.hofgutschleinkofer.de)

Einfach ist die Umstellung auf Ökologischen Landbau jedoch nicht, denn die Bäuerin erntet bis zu 30% weniger als im konventionellen Anbau. Daher werden mehr Anbauflächen benötigt, die es aber in Rüppurr und Ettlingen nicht gibt. Umso beachtlicher ist der Entschluss zur Umstellung. Es ist zu wünschen, dass das Hofgut Schleinkofer zum 1. Januar 2017 die Biozertifizierung erhält.

Bezirksverein Albau Obstbau, Garten und Landschaft e.V.

Juniriss

Der Bezirksverein „Albgau“ veranstaltet am Samstag, 2. Juli, gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Busenbach einen sog. Juniriss. Unter der Leitung von Baumwart Ralf Anderer findet dieser Schnittkurs an der verlängerten Grünwettersbacher Straße in Busenbach statt.

Termin: **Samstag, 2. Juli, 14 Uhr.** Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Der Impftermin für die Kaninchen findet am Freitag, 8. Juli um 19 Uhr im Garten beim 1. Vorstand statt.

Bitte meldet die Anzahl der Kaninchen bis spätestens Samstag, 2. Juli bei Karl-Heinz Rohrer an.

Tierheim Ettlingen

Wer hat ein Herz für Diablo?

Diablo kam am 13.03. als Fundhund in unser Tierheim.

Unser einäugiger Pirat "Diablo" sucht immer noch ein neues Zuhause. Nochmal kurz zu seiner Person. Er kam als Fundhund zu uns in das Tierheim.

Er ist eine französische Bulldogge, schwarzbraun gescheckt und geschätzte 2 Jahre jung. Er hatte eine Verletzung am Auge als er zu uns kam, worauf wir ihm das Auge entfernen mussten. Was ihn aber keinesfalls einschränkt. Er will unbedingt die Welt entdecken und vieles erleben. Grundgehorsam ist ein wenig vorhanden, ist aber in jedem Falle ausbaufähig. Diablo ist eine typische Bulldogge, er kann wahnsinnig lieb und anhänglich sein, schenkt man ihm dann zu viel davon, übernimmt er gerne das Ruder und möchte den Menschen anführen. Läuft es dann mal nicht so wie er es gerne hätte, dann wird er starrköpfig und dominant. Bleibt der Halter konsequent, ordnet er sich jedoch schnell wieder unter. Aufgrund seiner typischen Bulldoggen-Art braucht er eine konsequente Hand, die nicht unbedingt alles lustig und süß findet,as er macht, nur, weil er so klein ist. Denn mit nicht erzogenen Bulldoggen ist nicht zu spaßen. Auch solch kleine Bulldoggen können große Schäden verursachen. Diablo ist zum Glück sehr gelehrt und möchte unbedingt etwas lernen. Jetzt fehlen dazu lediglich noch die Menschen die zu ihm passen und mit ihm durchs Leben schreiten.

Wenn Sie unserem kleinen Piraten ein neues Zuhause schenken wollen, besuchen Sie doch unsere Homepage (tierschutzverein-ettlingen.de) oder schauen Sie doch einfach während unserer Besuchszeiten vorbei, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen IBAN-: DE11660501010001058726

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Abschluss einer Tastaturschulung am PC

Erneut ging eine Tastaturschulung am PC erfolgreich zu Ende. 4 Damen und einem jungen Mann hat Heide Veronika Diebold, Staatl. geprüfte Lehrerin für Textverarbeitung, das Blindschreiben an der PC-Tastatur vermittelt. Die Kursteilnehmer erarbeiteten sich die Griffwege zu allen Buchstaben, Ziffern und Zeichen auf der Tastatur und lernten auch Textverarbeitung mit WORD und die Schreib- und Gestaltungsregeln nach DIN 5008 kennen. Nach 10 Doppelstunden legten sie mit unterschiedlichen Anschlagzahlen ihre Schnellschreibprüfung jeweils erfolgreich mit der Note „sehr gut“ ab.

Alle Teilnehmer freuten sich über ihre Zertifikate, die ihnen am letzten Unterrichtstag, von der Unterrichtsleiterin und Peter Erhardt als Vertreter des Vorstandes überreicht wurden.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

70 Jahre Stamm Cherusker



An diesem Wochenende lud der Pfadfinderstamm Cherusker zu seinem 70-jährigen Jubiläum ein. Die Pfadfinder hatten in Oberweier ein kleines Zeltlager aufgebaut, um Einblicke in ihre Jugendarbeit zu geben. Viele Eltern, Altpfadfinder und die Oberweierer Bevölkerung fanden sich zum gemütlichen Beisammensein ein. Zahlreiche Spielstationen gab es für die Kinder und ein Kasperle-Theater gab seine Vorstellungen. Außerdem bereicherten die Kutschenfreunde Ettlingen das Fest mit kostenlosen Kutschfahrten durch Oberweier. Den Sanitätsdienst übernahm das DRK Bruchhausen für die Veranstaltung. Herzlichen Dank an beide Vereine für die Unterstützung!

„Die Pfadfinder stärken Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung, unabhängig von deren Herkunft. Außerdem bereichern sie das Leben im Ort und sind ein Teil der Dorfgemeinschaft“ betonte Ortsvorsteher Wolfgang Matzka in seinem Grußwort.

Herr Matzka dankte für die gute und intensive Zusammenarbeit mit den Pfadfindern in Oberweier und gab den jungen Pfadfindern den Leitspruch Baden-Powells mit auf den Weg: Aufgabe der Pfadfinder sei es, die Welt ein bißchen besser zu verlassen, als man sie angetroffen habe. Und gerade dies zeigten die Pfadfinder mit ihrem Engagement bei Dorffesten und anderen Aktivitäten in Oberweier.“

Im Anschluss gratulierte das Organisationsteam des Pfennigbasar Ettlingen und überreichte eine großzügige Spende anlässlich des Jubiläums, um die Arbeit des Stammes Cherusker zu unterstützen.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930 www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Sonntag, 3. Juli

10 Uhr: Bewahre die christliche Identität Worin unterscheidet sich ein Christ von einem Nichtchristen? Gemäß der Bibel muss es Unterschiede geben, die auch noch deutlich sichtbar sein sollten (Maleachi 3:18). Christliche Eigenschaften und Verhaltensmaßstäbe bestimmen

also unsere christliche Identität. Wäre das Identitätsbewusstsein getrübt, würde man die Orientierung verlieren. In der Bibel wird immer wieder vor einer solchen Unentschlossenheit gewarnt. „Wer zweifelt“, mahnte der Jünger Jakobus, „ist gleich einer Meereswoge, die vom Wind gejagt und umhergetrieben wird. In der Tat, jener Mensch denke nicht, dass er von Jehova etwas empfangen werde; er ist ein unentschlüssener Mann, unbeständig in all seinen Wegen“ (Jakobus 1: 6-8). Wie schafft man es, seine christliche Identität zu bewahren? Davon handelt dieser Vortrag.
18 Uhr: Vernünftig handeln in einer unvernünftigen Welt

Wir leben in einer unvernünftigen Welt. Man prahlt mit Wissen, Wohlstand und technischem Fortschritt. Doch die Finanzmarktkrise hat vielen die Augen geöffnet. Man muss erkennen, dass der Glaube an Gott schwindet und die Moral auf allen Gebieten tiefer sinkt. Der Werteverfall scheint einen Höhepunkt erreicht zu haben. Unvernunft ist aber kein Privileg unserer Zeit. Der Apostel Paulus schrieb einmal an die Gemeinde in Korinth (1 Korinther 3: 19, 20): „Denn die Weisheit dieser Welt ist Torheit bei Gott...“. Die Weisheit und die Überlegungen der Welt, die der göttlichen Weisheit widersprechen, sind für Jehova Torheit und nichtig. Wie kann man sich aber göttliche Weisheit zu eigen machen? Darüber handelt dieser Vortrag.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (26/16) Gunter Demnig verlegt 6 Stolpersteine in Bruchhausen

Der mittlerweile international tätige und bekannte Künstler Gunter Demnig aus Köln verlegte aktuell fünf Stolpersteine aus Messing an der Ecke Herbst-/ Sommerstraße und einen Stein in der Luitfriedstraße. Dieter Behringer aus Ettlingen hatte die inhaltliche Vorarbeit für die Verlegung geleistet.



Gunter Demnig beim Verlegen der Stolpersteine

Die Stolpersteine, die zum Innehalten, Nachdenken und Bedauern anhalten sollen, erinnern an fünf russische Zwangsarbeiter, die 1942 in einem Arbeitslager in Bruchhausen ums Leben kamen und auf dem Bruchhausener Friedhof beerdigt liegen. Ein weiteres Opfer des Nazi-Systems wohnte in der Luitfriedstraße und wurde in Grafeneck wohl vergast.



Umrahmt wurde die kleine Feierstunde von Schülern und Lehrern des Albert-Einstein-Gymnasiums, die Texte vorbereitet hatten mit der Botschaft: „Nein, niemals mehr“.

Bürgermeister Fedrow und Ortsvorsteher Wolfgang Noller dankten allen Beteiligten für die Ausführung einer Gedenkstein-Aktion, die einen im Kopf stolpern lässt, erinnert und mahnt.

Die Namen der Opfer seien an dieser Stelle nochmals genannt:

Iwan Tetaschenko
Peter Preyjoschka
Iwan Sagornsnika
Mihail Kutkov
Petr Cholodenkov
Adelheid Wipfler

Mit den im Anschluss an Bruchhausen weiter in der Leopoldstraße verlegten Steinen gibt es jetzt 15 Standorte mit 32 Steinen in Ettlingen. Die Kosten für zwei Steine in Bruchhausen hat der Ortschaftsrat aus seinem Budget bezahlt.

Ortsgeschichtliche Ausstellung

Am Sonntag, 3. Juli, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 - 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung herzlich eingeladen.

Bürger Netzwerk

Wenn Sie Hilfe benötigen, sind wir im Rathaus Bruchhausen Zi. 16, montags von 11-12 Uhr persönlich für Sie da. Möchten Sie gerne bei uns mitmachen, wir können noch Unterstützung brauchen und freuen uns auf Sie. Telefonisch erreichen Sie uns von Mo-Fr. unter Tel. 07243-3619017 oder jederzeit per Email unter kontakt@bueneb.de. Möchten Sie mehr über unsere Aktivitäten wissen, dann erfahren Sie es auch auf unserer Homepage unter www.bueneb.de

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Froschbacher Rumkugler

Am Montag, 20. Juni wurde auf der Bouleanlage in der Fère Champenoise das 9. Mal um den Froschkönigpokal der Froschbacher Rumkugler gekämpft. Spannende Spiele mit zum Teil knappem Ausgang ließen bis zum Wettkampfe die Siegerfrage offen. Edith Siegel konnte als Siegerin aus der Hand von Volker Staudenmaier den von ihm vor fast 10 Jahren kreierte Froschpokal entgegen nehmen.

Den 2. Platz belegte Claus Hentschke und Volker Staudenmaier konnte sich über den 3. Platz freuen.

Die Urkunden wurden wie in den vorhergegangenen Jahren von Martin Weickenmeier getaltet. Ein großes Dankeschön an Volker und Martin für ihren Einsatz.



Volker Staudenmaier bei der Preisübergabe an Edith Siegel

Der Ausklang fand in diesem Jahr – auf Grund der ungewissen Wetterlage - in einem Lokal statt.

Die Boulegruppen feiern im Herbst ihr 10-jähriges Bestehen. Es wäre schön, wenn aus diesem Anlass die Bouleanlage durch die Stadt überholt werden würde.

Wir treffen uns jeden Montag und Mittwoch (s. Amtsblatt) auf der Anlage an der Fère Champenoise und freuen uns über jeden, der gerne probeweise oder für immer bei uns mitspielen will.